

Einladung für die Presse / Terminhinweis

Sehr geehrte Damen und Herren,

Die politische Debatte um die Erbschaftssteuer-Reform geht in die nächste Runde. Nachdem die Arbeitsgruppe Koch-Steinbrück soeben ein abgestimmtes Papier vorgelegt hat, will sich das Kabinett noch im Herbst mit einer Regierungsvorlage beschäftigen. Aus Sicht des Mittelstands ergeben sich drei zentrale Fragestellungen:

- Wie stark werden Unternehmen nach der Übergabe in Zukunft steuerlich belastet?
- Kann eine gerechte und eindeutige Abgrenzung von Privat- und Unternehmensvermögen sicher gestellt werden, oder wird dem Missbrauch hier Tür und Tor geöffnet?
- Wie wird die Übertragung von Firmenvermögen auf Ehegatten im Vergleich zu ausländischen Modellen in Deutschland geregelt werden?

Mit der Informations-Veranstaltung

„Unternehmensnachfolger in Not? Die Erbschaftssteuer in lebhafter Diskussion“

**am 15.- Oktober um 18.30 im PRESSECLUB MÜNCHEN,
Marienplatz 22, 80331 München**

möchten wir Sie über alle wichtigen Aspekte der geplanten Reform und die unterschiedlichen Positionen von Wirtschaft, Parteien und unabhängigen Experten informieren.

Der BVMW – die Stimme des Mittelstands

Die Agenda:

18.30 h: Grußwort von Mario Ohoven

Präsident Bundesverband mittelständische Wirtschaft e.V. (BVMW)

19.00 h: Podiumsdiskussion mit:

MdB Florian Pronold (SPD),

Mitglied des Finanzausschusses und stellv. Fraktionssprecher der SPD

Dr. Michael Mattar (F.D.P.)

Vorsitzender des Landesfachausschusses Wirtschaft und Finanzen,
Mitglied des Bundesfachausschusses Wirtschaft und Arbeit

Hans Hammer, (CSU)

Schatzmeister Bezirksverband München, Vorstandsvorsitzender München Wirtschaftsbeirat Bayern,
Vorstandsvorsitzender der Hammer AG

Günter Wörl, Landwirtschaftssenat des BVMW

Geschäftsführer der AWT Horwath GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Dr. Jürgen Peters, Landwirtschaftssenat des BVMW

Seniorpartner und Steuerexperte bei Peters, Schönberger & Partner GbR

Moderation:

Dr. Michael Sommer, Landwirtschaftssenat des BVMW

Seniorpartner und Experte in Fragen der Unternehmensnachfolge bei TaylorWessing

19.45 h: Fragen von den betroffenen Unternehmern und den kritischen Journalisten an das Podium

20.15 h: Stehimbiss und Mittelstand im Dialog mit den Repräsentanten der Presse

21.30 h: Ende der Veranstaltung

Wir würden uns sehr freuen, Sie zu dieser Veranstaltung begrüßen zu dürfen.
Bitte informieren Sie uns kurz per E-Mail über Ihr Kommen.

Mit freundlichen Grüßen

Achim von Michel

Pressesprecher BVMW Bayern

Über den BVMW:

Der Bundesverband mittelständische Wirtschaft (BVMW) vertritt 53.000 kleine und mittlere Unternehmen aller Branchen. Zusammen mit den 40 angeschlossenen Fach- und Branchenverbänden beträgt die Zahl der Mitgliedsbetriebe insgesamt 150.000, die 4,3 Millionen Arbeitnehmer beschäftigen. Damit ist der BVMW die größte freiwillig organisierte Kraft des deutschen Mittelstandes. Zu seinen Aufgaben gehören die politische Interessenvertretung des Mittelstands sowie konkrete Beratungsleistungen vor Ort. In Bayern ist der BVMW mit 10 Kreisgeschäftsstellen in den Regionen präsent.

Weitere Informationen

BVMW Bayern – Presse
Achim von Michel
Bavariaring 25
80336 München
Tel: 089 2 878 878 0
Fax: 089 2 878 878 9
EMail: bvmw@wordup.de